

12.01.2024 19:30 Uhr | Kammerkonzertsaal

## DON QUICHOTTE - EIN SPIEL

Figurentheater Ginganz, Scheden-Meensen  
90 Minuten zzgl. Pause

So ist es nun gekommen: Don Quichotte von der Mancha, der Ritter von der traurigen Gestalt, ist tot und begraben. Übrig geblieben von den großartigen Abenteuern sind ein Haufen Blech und das Gespött der Leute. Da sitzt Sancho Panza nun vor dem Bildschirm, seiner virtuelle Stammkneipe, und erinnert sich an seine Zeit mit dem Ritter von der traurigen Gestalt und an all die Abenteuer, die sie zusammen erlebt haben. Nur gut, dass er alles festgehalten hat in Bildern, Videos, Texten und Tönen.

Natürlich hat er das eine oder andere in der Rückschau etwas aufgehübscht, das macht schließlich jeder. Und durch die Brille der Erinnerung sieht manches auch ganz anders aus. Oder war es in Wirklichkeit doch so? Oder ist alles nur erfunden? Das behauptet dieser Miguel de Cervantes, er habe den Roman schließlich geschrieben.

Schreiben kann man viel, sagt Sancho: „Ich muss doch wohl am besten wissen, wie es war, denn ich war dabei.“ Und Sancho Panza erzählt so von den tragikomischen und absurden Abenteuern, die er mit Don Quichotte erlebt hat, als wäre alles gerade erst passiert.

Flachfiguren, Objekte und der Spieler werden vom Figurentheater Ginganz live gemixt, zerlegt und wieder zusammengesetzt, mit Beamer an die Wand geworfen und wieder aufgesammelt.

Ein Figurentheaterstück für Menschen ab 16 Jahren.

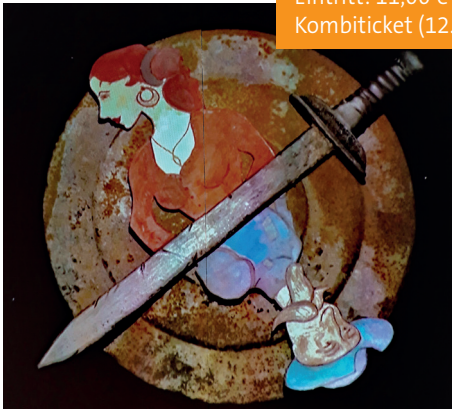
Darsteller: Michael Staemmler

Regie und Musik: Dietmar Staskowiak

Grafik und Figuren: Maja Oschmann und Michael Staemmler

Bühnenbild: Thomas Rump

Eintritt: 11,00 € | erm. 9,00 €  
Kombiticket (12. + 13.01.24) 18,00 €



13.01.2024 19:30 Uhr | Kammerkonzertsaal

## BIRDS ON STRINGS

Theater Rosenfisch, Aachen  
70 Minuten ohne Pause

„Birds on Strings“ verbindet Figurentheater und Musik, Literatur und bildende Kunst: eine Suite aus Begegnungen zwischen Vogelgestalten und einem Cello – halb szenisches Spiel, halb musikalisch-rhythmische Improvisation.

Skurrile Vogelfiguren aus dem Atelier von Stephan Wunsch treffen auf das feinsinnige Cello von Soraya Ansari. Die Figur wird zum Instrument, das Cello wird zum lebendigen Wesen und animiert die Vögel: lockt, irritiert und scheucht sie, bis sie sich auf gemeinsame Improvisationen einlassen.

Ein Figurentheaterstück für Menschen ab 16 Jahren.

Konzeption: Stephan & Vera Wunsch

Cello: Soraya Ansari | Figurenbau und -spiel: Stephan Wunsch

Regie: Eva Weissenböck

Bühnenbild: Céline Leuchter

Eintritt: 11,00 € | erm. 9,00 €  
Kombiticket (12. + 13.01.24) 18,00 €



### Kartenvorverkauf, Auskünfte, Bestellungen

Theaterkasse im Kulturzentrum August Everding

Böckenhoffstraße 12a · 46236 Bottrop

Telefon: 0 20 41 - 70 33 08 · E-Mail: theaterkasse@bottrop.de

**bottrop.**

Veranstalter: Stadt Bottrop - Kulturamt



Gefördert durch die Egon Bremer Stiftung

11. - 13.01.2024

# FIGUREN THEATER

IN BOTTROP



Veranstaltungen im Rahmen des Bundeskongresses des  
„Verbandes Deutscher Puppentheater e. V.“

### Der Nachwuchs stellt sich vor!

Traditionell treten am ersten Abend des Bundeskongresses des „Verbandes Deutscher Puppentheater e. V.“ junge Künstler auf, die den Theaterbesuchern und den Kollegen des VDP Ausschnitte aus ihren Produktionen zeigen.

## VON DEN SOCKEN - EIN WASCHMASCHINENMÄRCHEN

ca. 35-40 min

Ulli ist verschwunden. Und Olli ist allein. Aber Socken sind doch immer zu zweit – oder? Was kann einem denn alles in so einer Waschmaschine passieren? Ist nach einem Schleudergang nicht alles wie vorher? Und was ist wenn...Ulli nicht gefunden wird? In einer Welt voller Strümpfe und Füßlinge machen sich eine Socke und eine Fee auf die Suche nach einer großen Freundschaft, die verloren gegangen scheint.

Ein Figurentheaterstück für Menschen ab 5 Jahren.  
Nastasja Raböse: Konzeption/Spiel/Bau  
Lutz Großmann: Künstlerische Begleitung  
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart



## ZWÖLF UND EINE MÜHLE

ca. 40-50 min

Zwölf ist sein Gesetz. Zwölf, und einer hat die Wahl. Sieh, wie sich das Mühlrad dreht. Und drüber fliegt ein Rabe. Merkst du wie die Zeit vergeht? Bald liegst du im Grabe...

Eine Verwebung der Geschichten um Krabat. Daraus entsteht eine ganz eigene Erzählung. Ein Experimentierfeld mit verschiedensten Formen und Spielweisen. Ein Stück über Machtkreisläufe und Ohnmacht.

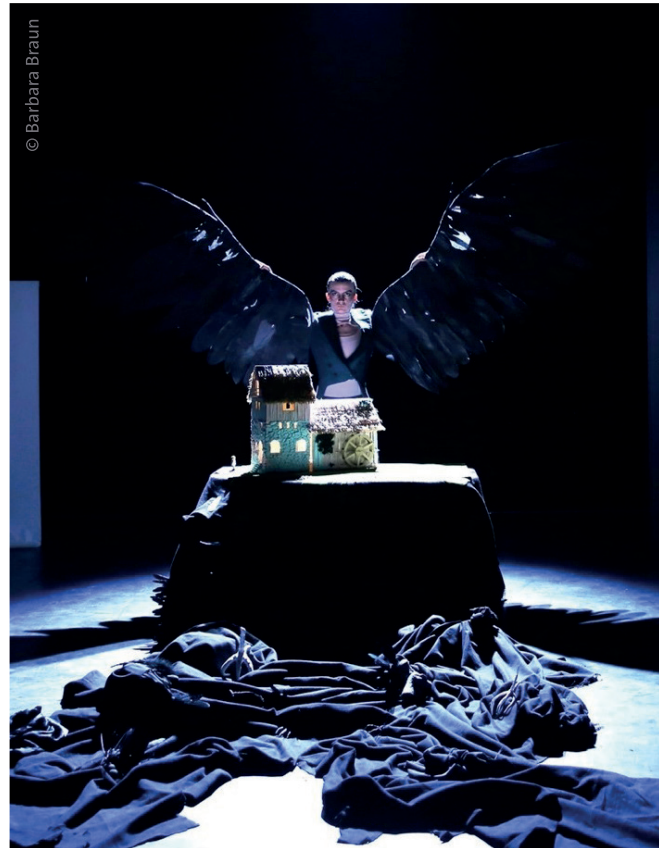
Stückentwicklung nach den sorbischen Krabatsagen für Menschen ab 12 Jahren.

Von und mit Annika Schaper und Madita Kuhfuhs.

Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, Berlin

Mit eigenen Texten und Ausschnitten von Jurij Brezan, ASP, Volksliedern.

Nach Motiven verschiedener Sagen, Jurij Brezan und Otfried Preußler.



## DIE UR-VENUS\* ODER UR-NICHT DIE VENUS

ca. 50-60 min

Ein Stück über ein Fundstück: Die Venus von Willendorf, eine blitzgescheite 30.000 Jahre alte Venusfigurine. Viel wurde über sie gesagt. Doch was würde sie selbst sagen, hätte sie eine Stimme und einen beweglichen Körper? „Können Sie ja auch nicht wissen: Was mein Wille wäre und was geschehe, wenn der Wille der Willendorferin wild werden würde, nicht wahr? Aber ich verstehe schon. Irgendwer muss ja die Geschichte schreiben, nicht wahr? Nicht wahr?“

Ein Figurentheaterstück für Menschen ab 16 Jahren.  
Darsteller: Gerda Pethke, Odile Pothier, Almut Schäfer-Kubelka  
Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, Berlin

